

Angebote der Museologie im SoSe 2019 für Hörer aller Fakultäten (HaF) und für den Wahlpflichtbereich (WPB) (nach Maßgabe der jeweiligen FSB des Hauptfachs)

1) Exportmodul Basis: Einführung in die Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis

(04-Mus-EinfMuA, 4 SWS, 5 ECTS)

Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in die Museologie/Museumswissenschaft, in die Geschichte und Entwicklung des Museumswesens sowie in die Ausstellungspraxis. Nach Definition des International Council of Museums (ICOM) ist ein Museum eine „nicht gewinnorientierte ständige Einrichtung, die der Gesellschaft und ihrer Entwicklung dient, der Öffentlichkeit zugänglich ist und materielle Zeugnisse des Menschen und seiner Umwelt für Studien-, Bildungs- und Unterhaltungszwecke sammelt, bewahrt, erforscht, vermittelt und ausstellt.“ Im Verlauf ihrer rund 250-jährigen Geschichte differenzierte sich die Institution Museum in eine Vielzahl von Gattungen aus, die inzwischen selbst zum Forschungsobjekt geworden sind. Folglich beschäftigt sich die Museologie neben der historischen Dimension des Museumswesens und der Vermittlung anwendungsorientierter Fähigkeiten ebenso theoretisch-analytisch mit allen Kernbereichen der Museumsarbeit. Diese Inhalte werden neben einer allgemeinen Einführung (Übung) anhand konkreter Arbeitsfelder und Fallbeispiele exemplarisch behandelt (Seminar). Dieses Modul setzt sich also aus folgenden zwei Teilen zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist:

Teil 1: 04067950: Export Basis-Modul: Einführung in die Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis: Übung (04-Mus-EinfMuA-1Ü): Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht bestanden):

04067950: *Vom Musentempel zum Lernort. Einführung in die Museumsgeschichte und die Didaktik des Lern- und Erfahrungsortes Museum (Schlang, Mi 16-17)*

Teil 2 (04-Mus-EinfMuA-1S): Hier ist ein/e frei auszuwählende/s Seminar/Übung zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 30minütiges Referat mit 2seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10seitiger, schriftlicher Hausarbeit bzw. adäquate Arbeitsleistung nach Vorgabe, numerische Benotung). Im aktuellen Semester können Sie für diese Unit unter folgenden Lehrveranstaltungen eine wählen (freie Plätze vorausgesetzt):

04067102: *S: Vergangenheit zum Greifen nah? Über das Ausstellen von Geschichte (Menke, Mo 14-16)*

04067102: *S: Naturalia et Artificialia - Natur und Kunst im Museum (Menke, Do 16-18)*

04067108: *S: Exponieren und Kommunizieren - Die Botschaft der Museumsdinge (2 Gruppen, Menke, Mo 10-12 oder Mi 12-14)*

2) Export Aufbau-Modul: Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis – vertieft

(04-Mus-EinfMuAV, 4 SWS, 5 ECTS)

Dieses Aufbau-Modul kann nur belegt werden, wenn das Basis-Modul „Einführung in die Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis (04-Mus-EinfMuA)“ zuvor erfolgreich absolviert wurde, wobei Lehrveranstaltungen nicht doppelt belegt werden können; es gibt eine vertieften Einblick in die Museumswissenschaft bzw. Museologie und Ausstellungspraxis, indem weitere museologische Arbeitsfelder exemplarisch behandelt werden: Neben den Kernaufgaben der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – zählen hierzu u.a. die Themenfelder materielle Kultur sowie Museums- und Kulturmanagement. Während im ersten Teil diesbezüglich eher überblicksartiges Wissen vermittelt wird, widmet sich der zweite Teil wiederum spezifischen Themen. Dieses Modul setzt sich aus zwei Teilen zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Teil (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist:

Teil 1 (04-Mus-EinfMuAV-1Ü): Hier ist eine der folgenden Vorlesungen/Übungen zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 2 ECTS, Benotung bestanden/nicht bestanden):

04067107: *V: On display: Zur Gestaltung von Museen und Ausstellungen (Fackler, Workshop: Meyer/Space4, Do 14-16 + Workshop am 28.06. von 9-17 Uhr)*

04067133: *V: Präventive Konservierung. Erhaltungsstrategien für Kunst und Kulturgut im musealen Umfeld (Pracher) Mo 16-18*

Teil 2 (04-Mus-EinfMuAV-1S): Hier ist ein/e frei auszuwählende/s Seminar/Übung zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 30minütiges Referat mit 2seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10seitiger, schriftlicher Hausarbeit bzw. adäquate Arbeitsleistung nach Vorgabe, numerische Benotung). Im aktuellen Semester können Sie für diese Unit unter folgenden Lehrveranstaltungen eine wählen (freie Plätze vorausgesetzt):

04067129: *S: Vermittlung 2.0: Museen und Digitale Medien (2 Gruppen, Bossone/Schlang, Mo 12-14 oder Di 10-12)*

04067132: *S: Werkstoffe und ihre Entschlüsselung (Halfbrodt, Mi 12-14)*

Allgemeine Informationen

Belegung und Anmeldung

Die einzelnen Lehrveranstaltungen können unter der jeweiligen Vorlesungsnummer in sb@home belegt werden (Belegfristen: siehe unten; bei Problemen Dozent direkt anmailen oder bei der Studienberatung nachfragen). In WueStudy finden sich zudem nähere Informationen zu Inhalten, Voraussetzungen und Terminen, die aber auch als download auf der Homepage der Professur für Museologie und materielle Kultur (<http://www.museologie.uni-wuerzburg.de>) unter der Rubrik „Studium“ abzurufen sind.

1. Anmeldefrist: siehe Angaben in WueStudy: Platzvergabe nach dem Losverfahren, d.h. der Anmeldezeitpunkt spielt keine Rolle. Die verbleibenden freien Plätze können danach in der 2. Anmeldefrist belegt werden.

2. Anmeldefrist: siehe Angaben in WueStudy: Vergabe der restliche Teilnehmerplätze nach dem Windhundverfahren, d.h. an diejenigen, die sich zum frühesten Zeitpunkt innerhalb des angegebenen Zeitraums eingetragen haben. Bitte bedenken Sie, dass Sie maximal 2 Mal in einer Lehrveranstaltung fehlen dürfen.

Bei Mehrfacheintragungen behalten wir uns Streichungen vor. Dies kann dazu führen, dass Sie dann an einer Lehrveranstaltung teilnehmen müssen, deren Besuch Sie gar nicht eingeplant hatten oder die sich mit einem anderen Termin überschneidet. Tragen Sie sich bitte daher nur für diejenige Lehrveranstaltung ein, die Sie tatsächlich besuchen möchten! Und wer ohne vorherige Abmeldung beim Dozenten nicht an der ersten Sitzung teilnimmt, kann nur noch in begründeten Ausnahmefällen und nach persönlicher Rücksprache mit dem Dozenten in die jeweilige Lehrveranstaltung aufgenommen werden.

Studienberatung und Sprechstunden

Sekretariat: Melanie Hessmann (0931/31-86703, sekretariat-museologie@uni-wuerzburg.de): Öffnungszeiten: Die + Do: 9-12:30 Uhr, Raum 01.016

Dr. Stefanie Menke (0931/31-89128, stefanie.menke@uni-wuerzburg.de): Sprechstunde siehe Homepage.

Prof. Dr. Guido Fackler (0931/31-85607, guido.fackler@uni-wuerzburg.de): Sprechstunde siehe Homepage.

Lehrbeauftragte: per mail oder nach den Lehrveranstaltungen.

Änderungen und Feriensprechstunden: siehe Homepage und Aushänge.

Studiengang „Museologie und materielle Kultur“

Menschen sammeln seit jeher Dinge. Doch warum werden bestimmte Gegenstände in Museen öffentlich ausgestellt? Wie werden sie dort bewahrt und erforscht? Worin liegt der besondere Reiz von Originalen und welche Informationen halten sie verborgen? Wie gestaltet man Ausstellungen mit Anspruch und Spannung für unterschiedliche Besuchergruppen?

Obige Fragen beantwortet ab Wintersemester 2010/11 der Universitätsstudiengang „Museologie und materielle Kultur“ (120-Punkte-Hauptfach, Bachelor of Arts). Ihn zeichnet eine enge Verzahnung von wissenschaftlicher Forschung, praktischer Museumsarbeit und dem Erwerb materialkundlicher Kompetenzen aus. Das Studium umfasst Forschungsansätze und Methoden der Museologie, Geschichte und Ausprägungen des Museums- und Ausstellungswesens, Prinzipien des Sammelns, der Dokumentation, Erforschung, Vermittlung und Erhaltung von Exponaten, Methoden der Museumspädagogik und Öffentlichkeitsarbeit, interne und externe Organisationsstrukturen sowie Sammlungs- und Kulturmanagement. Der Studienschwerpunkt „materielle Kultur“ beleuchtet die Funktion und soziokulturelle Bedeutung von Gegenständen in früheren wie heutigen Lebenswelten, aber auch Kenntnisse der Materialkunde wie des Kulturgüterschutzes. Konkrete Museumspraxis bieten Ausstellungen („Forschendes Ausstellen“), Projektarbeiten, Workshops, Exkursionen und Praktika.

Die Professur für Museologie ist dem Institut für deutsche Philologie der Philosophischen Fakultät angegliedert. Sie ist im 1. Stock des Verfügungsgebäudes der Phil. Fak. I auf dem Campus Hubland Nord untergebracht (Räume 1.013-1.016, Seminarraum 1.009). Die Postanschrift lautet:

Universität Würzburg
Institut für deutsche Philologie
Professur für Museologie
Oswald-Külpe-Weg 86 (Campus Hubland Nord)
D-97074 Würzburg
<http://www.museologie.uni-wuerzburg.de>